

**Dresden für Demokratie**  
**Sprecherkreis**  
c/o Schützenplatz 14, 01067 Dresden  
0351-8633150  
[info@dresden-fuer-demokratie.de](mailto:info@dresden-fuer-demokratie.de)

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **DEMOKRATIEMEILE setzt ermutigendes Signal**

**Dresden erinnert sich der Opfer des Krieges und wehrt sich erfolgreich gegen Rechtsextremismus**

Das Bündnis Dresden für Demokratie wertet die am 13. Februar durchgeführte DEMOKRATIEMEILE als ermutigendes Signal in der Arbeit für Demokratie und gegen Rechtsextremismus. An vier Orten in der Stadt nahmen gestern mehrere Tausend Menschen an den Veranstaltungen der Mitglieder des Bündnisses teil. Damit gelang es, der Trauer um die Opfer des Krieges durch Zerstörung und Gewalt einen würdigen Rahmen zu geben und gleichzeitig den rechtsextremen Umtrieben entschieden entgegenzutreten. Das im Dezember vergangenen Jahres gegründete Bündnis hat damit aus Sicht des Sprecherkreises seine erste Bewährungsprobe gut bestanden.

Vor allem in der breiter werdenden Beteiligung der Bürgerschaft in der Elbmetropole sehen die Organisatoren ein positives Signal! Langfristig wird damit klar, dass Nazis in dieser Stadt nicht geduldet werden. Trotz extrem schlechten Wetters nahmen mehrere Tausend Teilnehmer an den Aktionen der Bündnispartner an vier Standorten in der Stadt teil. Damit wurde die Hauptzielstellung erreicht.

Die Auswertung der diesjährigen Veranstaltungen werden einige Wochen in Anspruch nehmen. Jetzt muss unter den Bündnispartnern darüber diskutiert werden, wie man langfristig noch mehr Bürgerinnen und Bürger anspricht und letztlich damit den Neonazis den Boden für ihre menschenfeindliche Propaganda entzieht. Die Veranstalter der Demokratiemeile werteten die Aktivitäten aller beteiligten Partner zum diesjährigen 13. Februar als einen ersten Teilschritt hin zu einem erfolgreichen Kampf gegen Rechtsextremismus, für Weltoffenheit und Zivilcourage in der Elbmetropole. Dieser Weg muss fortgesetzt werden.